

# *Dezernat I*

*Zentraler Service / Oberbürgermeister*

---



**QUARTALSBERICHT 2/2018**

---



31. August 2018



■	Überblick Dezernat I	3
■	Erläuterungen zum Berichtszeitraum	3
■	Vorschau Gesamtjahr / Folgejahr	4
■	Chancen und Risiken	4
■	Ergebnisplan	6
■	Budgetübersicht	7
■	Stellenübersicht	9
■	Kennzahlen	10



### **Bereich des Oberbürgermeisters**

#### Team Kommunikation

Die Veröffentlichung des Lexikons der Stadtgeschichte, welches nach 7-jähriger Arbeit der Herausgeber und der mehr als 260 Autoren fertiggestellt wurde, war eines der wichtigsten Ereignisse in diesem Quartal. Auch war die kommunikative, mediale und personelle Vorbereitung und Begleitung der Oberbürgermeister- und Dezernentenwahl eine organisatorische Herausforderung.

Weitere wichtige Ereignisse waren unter anderem der Abschluss des Prozesses „Markenevaluation“ Jena-Lichtstadt, deren Ergebnispräsentation mit dem OB im dritten Quartal diskutiert werden sollen, ein gemeinsamer Stand mit der Wirtschaftsförderung auf der re:publica (größte europäische Konferenz zu den Themen Internet und Digitale Gesellschaft) in Berlin sowie der Besuch von Herrn Dr. Schröter und Herrn Dr. Nitzsche in der Partnerstadt Erlangen um die künftige Zusammenarbeit zu festigen.

#### Team Archive

Im 2. Quartal konnte ein weiteres Archivmagazin Am Anger 26 gewonnen und freigeräumt werden, dessen komplette archivische Ausrüstung (Regale für Akten und Stadtmodelle) nun im 3. Quartal erfolgen muss. Weiterhin wurde die Digitalisierung von Bauakten, historischen Amtsbüchern des Rates (17./18. Jh.) und Fotografien weiter forciert. Dank Anschaffung eines neuen Scanners (mit 3D-Funktion) kann im 3. Quartal nun begonnen werden, auch die mittelalterlichen Urkunden der Stadt Jena mit Siegeln erstmals zu scannen.

### **Bereich Migration und Integration**

Im zweiten Quartal 2018 wurde intensiv an der Fertigstellung der Webseite „Neu in Jena“ als „digitales Willkommenszentrum sowie an der Erstellung eines städtischen Migrationsberichtes gearbeitet. Die Webseite ist unter der Adresse neu.jena.de am 10.07. online gegangen, die Vorstellung des Migrationsberichtes ist für das dritte Quartal 2018 geplant.

Des Weiteren fanden die Vorbereitungen und die Auftaktveranstaltung für das Beteiligungs- und Begegnungsprojekt „Salz & Suppe“ statt. Es entstanden vier Kochgruppen mit insgesamt 25 Teilnehmenden. Das Projektteam wertet derzeit die Ergebnisse der je vier Kochabende aus und bereitet eine Präsentation für das dritte Quartal vor. Darüber hinaus wurde das Integrationsprojekt „Kitchen on the Run“ vorbereitet, das im Stadtteil Neulobeda-West vom 08.08. bis 23.09. umgesetzt wird.

### **Fachdienst Personal**

Eine erhöhte Anforderung bestand in der Stellenbesetzung bzw. Fachkräftegewinnung. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf einer deutlichen Anhebung der Zahl der Stellenbesetzung im Fachdienst Feuerwehr, im Bereich Soziales sowie im Bereich der Jugendhilfe bzw. im Bereich Kindertagesstätten. Alle Verfahren konnten erfolgreich beendet werden wobei eine steigende Tendenz zu öffentlichen Ausschreibungen zu erkennen war.

Des Weiteren konnten die Tarifhandlungen 2018 abgeschlossen und die damit verbundenen Änderungen im Zusammenhang mit der Haushalts- und Stellenplanung für die kommenden Jahre ausgearbeitet werden.

Auch konnte die Strukturveränderungen im Fachdienst Buchhaltung und Vollstreckung erfolgreich umgesetzt werden.

### **Bereich Betriebliches Gesundheitsmanagement**

Im zweiten Quartal 2018 konnten schon einige Veranstaltungen und sportliche Aktivitäten für die Beschäftigten der Stadtverwaltung und deren Eigenbetriebe stattfinden. Bei allen bisherigen Veranstaltungen konnte eine durchweg hohe Teilnahme verzeichnet werden. Im April fanden vier Vorträge mit jeweils 20 Teilnehmern statt, der Jenaer Firmenlauf hat ebenfalls eine hohe Teilnehmerzahl von 52 und der Jenaer Firmenlauf im Mai mit 15 Teams.

Für das Haushaltsjahr 2018 wird im Dezernat I mit einem Ergebnis in Höhe von - 24,5 Mio. € gerechnet. Gegenüber dem Haushaltsansatz ( - 23,5 Mio. €) verschlechtert sich das Ergebnis um ca. 1 Mio. €. Dies resultiert im Wesentlichen aus voraussichtlichen Mehraufwendungen von 0,8 Mio. €, die sich durch die Verwendung der aus dem Vorjahr übertragenen Personalkosteneinsparungen für Sach- oder Personalkosten im laufenden Jahr ergeben.

### **Bereich des Oberbürgermeisters**

#### **Team Kommunikation**

Ein zentrales Thema wird weiterhin der Beschluss des eGovernment-Gesetzes und des Online-Zugangsgesetzes in Thüringen und den Thüringer Kommunen sein. Hiervon hängt die weitere Umsetzung der Jenaer eGovernment-Strategie ab, da es bessere Rahmenbedingungen für die Digitalisierung der Verwaltung schafft. Darüber hinaus zählt der Aufbau des Baustellenmanagements zu den wichtigsten Aufgaben in diesem Jahr. Eine besondere Herausforderung wird zudem die Vorbereitung und Planung der Veranstaltung im November 2018 rund um die Themen: 100 Jahre 1. Weltkrieg, Weimarer Republik und Frauenwahlrecht mit Besuch einer französischen Delegation in Jena und einen vielfältigen Programm.

#### **Team Archive**

Langfristig bleibt aber die Raumsituation weiterhin kritisch, da die Archivstandorte Saalbahnhofstraße und Am Anger 26 weitestgehend ausgelastet sind.

Mit Blick auf die Novellierung des Thüringer Gesetzes über die Sicherung und Nutzung von Archivgut (Thüringer Archivgesetz-ThürArchivG-), welche in diesem Jahr zu erwarten ist, sollten zeitnah neue geeignete Standorte gefunden werden.

### **Bereich Migration und Integration**

Im zweiten Quartal 2018 wurde das "Gesetz zur Neuregelung des Familiennachzugs zu subsidiär Schutzberechtigten" verabschiedet. Es sieht vor, dass der bislang ausgesetzte Familiennachzug für diese Gruppe der Schutzberechtigten ab dem dritten Quartal - wenn auch stark begrenzt auf maximal 1.000 Personen pro Monat bundesweit - wieder möglich wird. So sehr die Realisierung von Familiennachzügen aus humanitären wie integrativen Gründen zu begrüßen ist, so stellt er den lokalen Wohnungsmarkt vor große Herausforderungen, denn insbesondere für große Familienverbände mit mehr als sieben Personen steht praktisch kein geeigneter Wohnraum in Jena zur Verfügung.

### **Fachdienst Personal**

Nach der Fertigstellung der Konzeption für eine Karriere-Website wird nun mit der Umsetzung begonnen. Aktuell werden mit zwei Pilotbereichen Arbeitgebermarketingvideos gedreht, welche auf der Seite veröffentlicht werden sollen. Der Dreh weiterer Filme ist für 2019 geplant.

Weiterhin wird an der Auswertung der Mitarbeiterbefragung gearbeitet. Hier sind die Rückschau auf den Prozess im Rahmen der Führungskräfte tagung am 24.10.2018 und die Rückkopplung der geplanten Maßnahmen an die (neu gewählte) Verwaltungsspitze die nächsten Schritte.

Eine prägende Herausforderung für 2018 als auch für die Folgejahre wird die Talententwicklung und der Wissenserhalt sein. Unter anderem bereitet Dezernat 1 die Führungskräfte mit verschiedenen Instrumenten im Rahmen der Führungskräfteentwicklung der kommenden Jahre darauf vor.

### **Bereich Betriebliches Gesundheitsmanagement**

Für das zweite Halbjahr 2018 sind vor allem die Gesundheitstage und die angebotenen Screenings für die Mitarbeiter von großem Interesse. Des Weiteren sind im September weitere 3 Gesundheitstage geplant sowie im November sind mehrere Vorträge von Gesundheitsamt vorgesehen.

## **CHANCEN UND RISIKEN**

### **Bereich des Oberbürgermeisters**

Die mit Abstand größte Herausforderung wird der Umbau der Verwaltung in Folge der Digitalisierung werden. Digitale Bürger- und Unternehmensservice werden die Kommunikation mit den Bürgern und Unternehmen und daraus resultierend jeden einzelnen Verwaltungsvorgang verändern.

Einher geht dies mit gravierenden personellen Veränderungen im Zuge des demografischen Wandels in der Stadtverwaltung.

Stichworte wie OpenData, Partizipation, Kollaboration, Mobile first aber auch Breitband und Öffentliches WLAN werden deutlich an Relevanz gewinnen.

Der vollständige Relaunch von jena.de bis zum Jahresende ist mehr als eine Web-Erneuerung. Neue thematische Einordnungen und schrittweise Verbesserung der Servicequalität stehen im Focus. Es gilt, ein absolutes Querschnittsprojekt, in welches alle Bereiche des Hauses und der Eigenbetriebe einbezogen sind, zu managen.

### **Bereich Migration und Integration**

Im ersten Halbjahr 2018 hat sich Anzahl der Einwohner Jenas mit ausländischer Staatsbürgerschaft bei über 10.000 Personen stabilisiert. Ca. 3000 dieser sind Geflüchtete bzw. Familiennachzüge zu diesen. Ungeachtet des stark zurückgegangenen Zuzugs von Geflüchteten seit 2016 ist davon auszugehen, dass der Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund an der Bevölkerung Jenas - absolut wie prozentual - mittel- wie langfristig weiter steigen wird. Diese Entwicklung wird Chancen wie Risiken beinhalten.

### **Fachdienst Personal**

Im Rahmen der bisherigen Auswertung Mitarbeiterbefragung ist ein erhöhter Betreuungsbedarf bei den Teams bzw. Führungskräften sichtbar aufgetreten, der sich auch noch im Laufe des Jahres 2018 fortsetzen wird. Daraus ergeben sich allerdings auch gute Chancen, um nachhaltig die Entwicklung in bestimmten Bereichen zu unterstützen.

Für die in den kommenden Jahren insgesamt im Stadtgebiet zu bewältigenden Projekte gilt es die vorausschauende Personalplanung, -betreuung und -entwicklung vorzunehmen und bereits mit Blick auf die nächsten Jahre mittel- und langfristig den Ersatz von Wissensträgern zu organisieren und einen qualifizierten und motivierten Nachwuchs zu gewinnen. Hier ergibt sich für die einzelnen Bereiche ein differenziertes Bild. Schwerpunkt ist hier für die Jahre 2018 neben der bereits genannten Personalentwicklung der Feuerwehr unter anderem der Bereich Kindertagesstätten, aber auch die Nachbesetzung im sozialen Bereich bzw. im Bereich Umweltschutz.

Ungeklärt ist gegenwärtig die weitere Verfahrensweise mit dem Pilotprojekt Lehrer. Das derzeitige Erprobungsmodell läuft bis Juli 2019. Ein Antrag auf Weiterführung ist gestellt. Gegenwärtig sind bei der Stadt Jena über dieses Erprobungsmodell 65 Lehrer angestellt.



Dr. Thomas Witzsche  
Oberbürgermeister

**Stand Ergebnisplan zum 30.06.2018**

Ergebnisplanposition	Werte in T€				
	Ergebnis 2017	HH-Ansatz 2018	AO 2018	VAO 2018	Abw. zum HH-Ansatz
01 Steuern und ähnliche Abgaben					
02 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.019	879	13	1.410	531
03 Erträge der sozialen Sicherung					
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29	27	10	27	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	175	169	94	188	19
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.537	2.426	919	2.509	83
07 Erhöhung/Verminderung des Bestands FE/UE und Leistungen					
08 andere aktivierte Eigenleistungen					
09 sonstige laufende Erträge	393	396	84	428	32
10 Zins- und sonstige Finanzerträge		0	0		0
11 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.976	9.888	0	9.888	0
12 außerordentliche Erträge					
13 Entnahme aus Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage					
15 Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnisrücklage					
<b>Summe Erträge</b>	<b>14.128</b>	<b>13.785</b>	<b>1.121</b>	<b>14.450</b>	<b>665</b>
01 Personalaufwendungen SN	9.244	9.008	7.149	9.347	339
02 Personalaufwendungen - ohne SN	2.629	1.544	325	2.327	783
03 Versorgungsaufwendungen	1.995	2.220	0	2.220	0
04 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	809	791	675	1.217	425
05 Abschreibungen auf immaterielle VG des AV und auf SA	167	165	0	165	0
06 Abschreibungen auf VG des UV, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten					
07 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	17.881	18.150	9.339	18.231	82
08 Aufwendungen der sozialen Sicherung					
09 sonstige laufende Aufwendungen	3.542	3.639	2.516	3.708	70
10 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
11 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.852	1.799	0	1.799	0
12 außerordentliche Aufwendungen					
13 Einstellungen in Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Einstellung in die allgemeine Rücklage					
15 Einstellung in die zweckgebundene Ergebnisrücklage					
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>38.119</b>	<b>37.315</b>	<b>20.004</b>	<b>39.014</b>	<b>1.699</b>
<b>Gesamtsaldo</b>	<b>-23.991</b>	<b>-23.530</b>	<b>-18.883</b>	<b>-24.564</b>	<b>-1.033</b>

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2017

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2018

AO = Ergebnis gemäß Buchungsstand zum Quartalsstichtag 30.06.2018

Das voraussichtliche Ergebnis der Aufwandsposition 01 Personalaufwendung gemäß SN wurde anhand der in Durchschnittskosten bewerteten Abweichungen zwischen Stellenplan und tatsächlicher Stellenbesetzung ermittelt. Die Abweichungen gegenüber dem HH-Ansatz ergeben sich wie folgt:

Einsparungen aus der Personalkostenbudgetierung	-248
Verringerung HH-Ansatz für Konsolidierungsbeitrag 1,5%	135
Verringerung HH-Ansatz für zusätzliche Konsolidierung (10 VbE in 2016 bzw. 3,0% ab 2017)	270
Abweichung Gesamt-Soll zum HH-Ansatz	182
<b>Abw. zum HH-Ansatz</b>	<b>339</b>



## Stand Ergebnisplan zum 30.06.2018 je Budget

Budget	Bezeichnung Verantwortliche/r	Erläuterung	Werte in T€				
			Ergebnis 2017	HH-Ansatz 2018	Gesamt-Soll 2018	VAO 2018	Abweichung zum Gesamtsoll
T1004390	Kultur und Marketing Jena Herr Dr. Nitzsche		-15.991	-16.210	-16.210	-16.210	0
T1011110	Bereich des Oberbürgermeisters / Weitere Einheiten Herr Bettenhäuser	ER.02: Minderertrag 45 T€ Zuwendung Thür. Initiative für lokales Integrationsmanagement und 575 T€ Mehrertrag Zuwendung Thür. Integrationsrichtlinie ER.05: Mehrertrag 19 T€ aus Ablieferung von Nebentätigkeiten ER.06: Mehrertrag 70 T€ Anpassung Abrechnung Internetleistungen, Mehrertrag 9 T€ Anpassung Abrechnungen Postgebühren AW.01: Mehraufwand 82 T€ Personalaufwendungen SN 1 AW.02: Mehraufwand 21 T€ Honorare für Fertigstellung Lexikon der Stadtgeschichte AW.04: Mehraufwand 160 T€ Sachausgaben Thür. Integrationsrichtlinie, Mehraufwand 60 T€ Kostenerstattung Personalratstätigkeiten an KMJ AW.04: Mehraufwand 24 T€ Betriebskosten an KIJ AW.09: Minderaufwand 32 T€ Mieten an KIJ AW.09: Mehraufwand 11 T€ Personalkostenzuschuss an Fraktionen	-6.709	-6.947	-7.974	-7.691	283
T1021210	FD Recht Herr Pfeiffer	AW.01: Minderaufwand 11 T€ Personalaufwendungen SN 1 AW.09: Mehraufwand 25 T€ Kfz-Versicherung, Mehraufwand 13 T€ Unfallversicherung für Angestellte AW.09: Minderaufwand 15 T€ Mieten KIJ	84	0	-19	-27	-7
T1031220	FD Personal Frau Cais	ER.09: Mehrertrag 28 T€ Erstattung von Versicherung für Arbeitsausfall Dienstunfall AW.01: Mehraufwand 87 T€ Personalaufwendungen SN 1	-1.375	-373	-570	-636	-66
<b>Summe Dezernat 1</b>			<b>-23.991</b>	<b>-23.530</b>	<b>-24.773</b>	<b>-24.564</b>	<b>209</b>
<b>zzgl. Abweichung Gesamt-Soll vom Haushaltsansatz</b>							<b>-1.242</b>
<b>Abweichung VAO vom Haushaltsansatz</b>							<b>-1.033</b>

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2017

Gesamtsoll = HH-Ansatz zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr, über- und außerplanmäßigen Mitteln sowie Sollüberträgen (fortgeschriebener Ansatz)

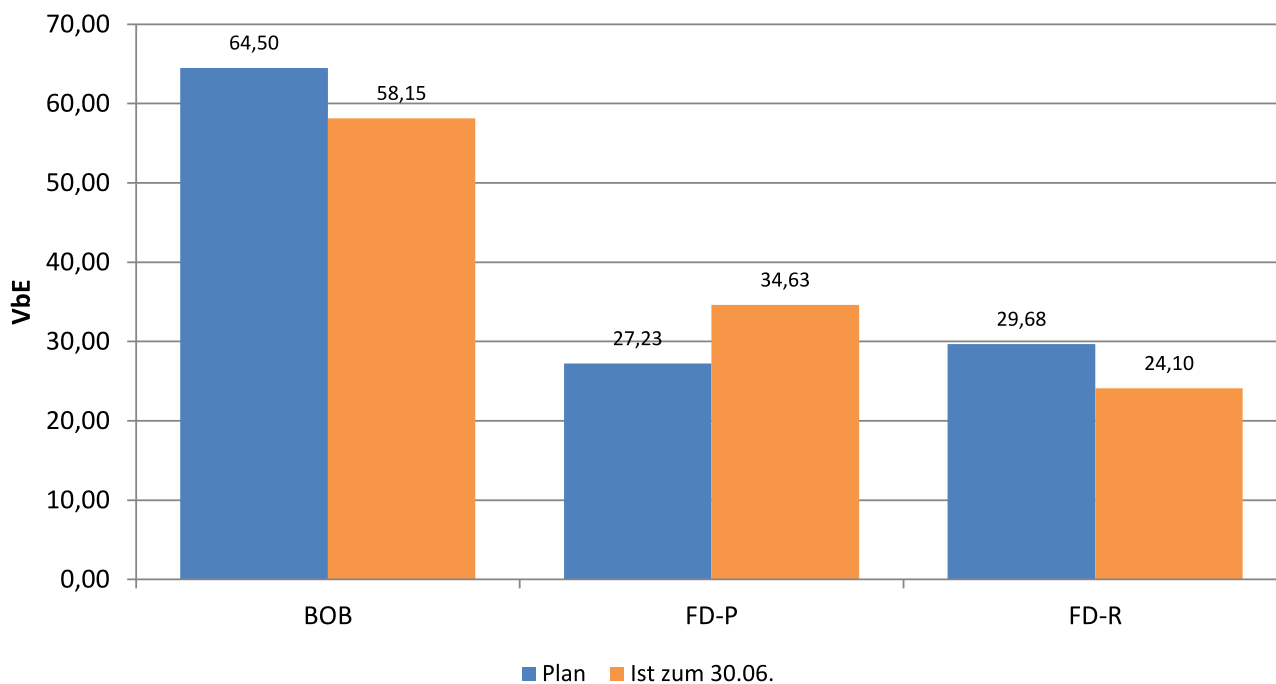
VA0 = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2018

Das voraussichtliche Ergebnis der Aufwandsposition 01 Personalaufwendungen gemäß Sammelnachweis wurde anhand der in Durchschnittskosten bewerteten Abweichungen zwischen Stellenplan und tatsächlicher Stellenbesetzung ermittelt.

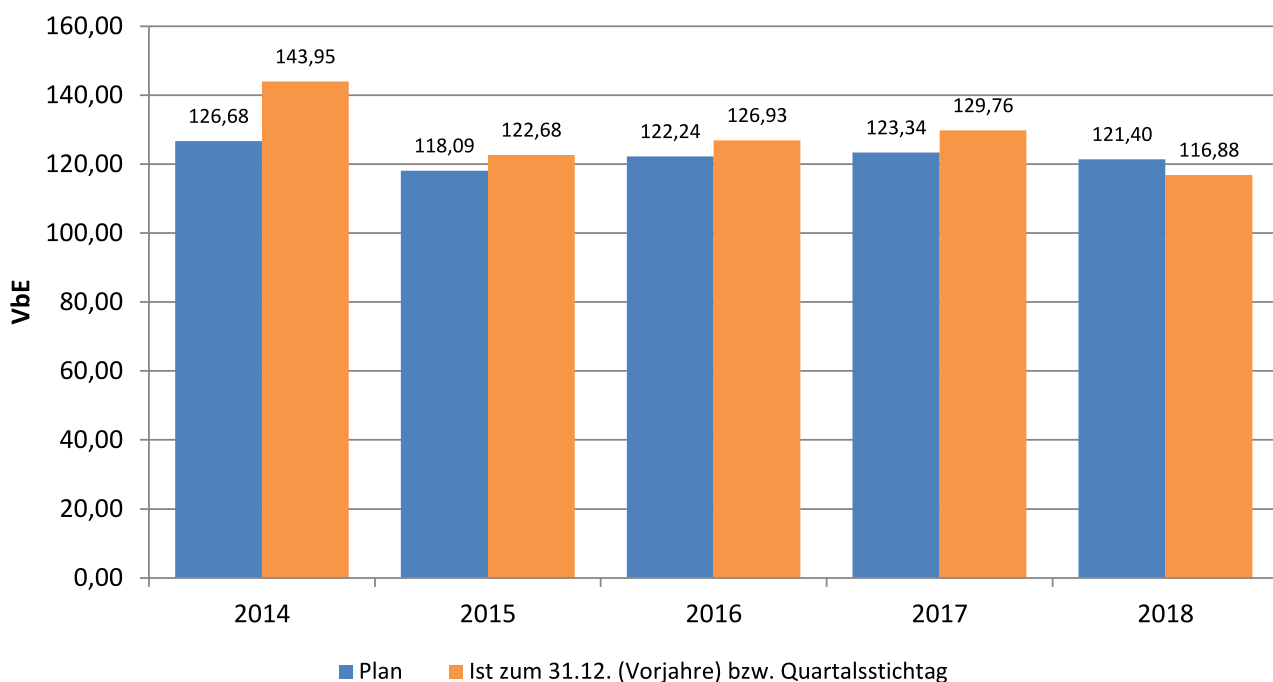




## Stellenbesetzung je Fachdienst



## Stellenentwicklung



### Erläuterungen

Das Ist zum 30.06.2018 enthält im Fachdienst Personal 8,625 VbE in Personalvermittlung befindliche Mitarbeiter/innen, für die keine Planung im Stellenplan erfolgt.

## Kennzahlen zum 30.06.2018 je Budget

Budget	Produkt	Kennzahl	Einheiten entsprechend Kennzahl Plan-/Ist-vergleich lfd. Jahr			
			Plan 2018	Plan zum Stichtag	Ist zum Stichtag	Abw. vom Plan
T1011110	<b>Bereich des Oberbürgermeisters / Weitere Einheiten</b>					
1112	<b>Öffentlichkeitsarbeit und Strategie (P)</b>					
	1) Angemessene Repräsentation Jenas sowie wirtschaftliche Informationspolitik					
	11120100	Anzahl der Veröffentlichungen im Amtsblatt	450	225	275	22,22 % ✓
	11120110	Anzahl der Pressemitteilungen	250	125	294	135,20 % ✓
1142	<b>Sonstige Zentrale Dienste (P)</b>					
	1) Die Zustellung erfolgt korrekt, schnell und wirtschaftlich.					
	2) Die Zustellung erfolgt im Durchschnitt innerhalb eines Tages.					
	11420101	Anzahl Postsendungen Ausgang	575.500	287.750	318.833	10,80 % ✓
1144	<b>Verwaltungs- und Bauaktenarchiv (P)</b>					
	1) Die elektronische Unterstützung der Archivarbeit wird kontinuierlich ausgebaut.					
	2) Angeforderte Informationen werden sowohl intern als auch extern im Durchschnitt nach spätestens 3 Arbeitstagen bereitgestellt.					
	3) Die erforderliche Literatur für die Bereiche und Ausbildung wird in der kostengünstigsten Form bereitgestellt.					
	11440110	Anzahl der Auskünfte	4.000	2.000	2.068	3,40 % ✓
T1021210	<b>FD Recht</b>					
1143	<b>Versicherungen (P)</b>					
	1) Bearbeitung und Weiterleitung der Unfallanzeigen an die Unfallkasse Thüringen in 80 % aller Fälle innerhalb von 15 Arbeitstagen nach Eingang					
	11430010	Quote der Unfallanzeigen bei Weiterleitung innerhalb von 15 AT in %	80	80	100	25,00 % ✓
1191	<b>Rechtsberatung und Gerichtsverfahren (P)</b>					
	1) Erledigung von 90 % aller Aufträge im Kalenderjahr					
	11910011	Anzahl der Aufträge gesamt	70	35	37	5,71 % ✓
1226	<b>Zentrale Bußgeldstelle (P)</b>					
	1) Ahndung von 98 % der Verstöße innerhalb der gesetzlich vorgegebenen Frist					
	2) Die getroffenen Entscheidungen sind in 95 % der Fälle formell und materiell richtig.					
	12260010	Erfüllungsquote der Ahndung von Verstößen in %	98	98	99,37	1,40 % ✓
	12260011	Anzahl der Verstöße Verkehr	150.500	75.250	56.801	-24,52 % ✗
	12260020	Erfüllungsquote der VA in %	95	95	99,94	5,20 % ✓
	12260100	durchschnittliche Einnahmen pro Fall in	21,22	21,22	26,62	5,40 ✓
	12260110	Einlassungsquote (schriftlich) in %	1,25	1,25	0,38	-0,87 ✓
T1031220	<b>FD Personal</b>					
1121	<b>Personal (P)</b>					
	1) Die Ausbildung wird von 80 % der Azubis in der Kernverwaltung erfolgreich abgeschlossen.					
	2) 80 % aller Inhouse-Seminare werden von den Beschäftigten mit dem Prädikat gut bzw. sehr gut bewertet.					
	3) Die durchschnittliche Verweildauer vermittelbarer Personen in der Personalvermittlung beträgt in 75 % der Fälle nicht mehr als 9 Monate.					
	4) Die Unterzeichnung des Arbeitsvertrages zur Wiederbesetzung von offenen Stellen, die mittels externer Ausschreibungen besetzt werden, erfolgt zu 80 % innerhalb eines Zeitraumes von maximal 3 Monaten nach Beendigung der Ausschreibungsfrist.					
	5) 99% aller eventuell auftretenden Fehler zu Entgelten / Besoldungen werden innerhalb der Ausschlussfrist gem. § 37 TVöD / § 12 ThürBesG erkannt und bereinigt.					
	11210020	Anteil der mit gut/sehr gut bewerteten Inhouse-Seminare in %	80	80	0	-80,00 ✗
	11210030	Quote der Verweildauer unter 9 Monate für vermittelbare Personen in %	75	75	100	25,00 ✓
	11210040	Quote der Vertragsunterzeichnungen innerhalb von 3 Monaten nach Beendigung der Ausschreibungsfrist in %	80	80	89,66	9,66 ✓